

COVID-19-Präventionskonzept Infinity 365 Conference 28.-30. Juni 2021

Vor Beginn des Programms, Einlass 8:00 – 9:00 Uhr

- Vor der Location wird mit einem Hinweisschild der Eingang zum Studio 44 am Beginn einer Besucherline angezeigt. Am Gehsteig vor dem Eingang gibt es Markierungen zur Einhaltung des 2-Meter-Abstands. Außerdem wird auf das Tragen der FFP2-Maske hingewiesen.
- Direkt beim Eingang ins Studio 44 wird bei allen Besuchern der Nachweis einer geringen epidemiologischen Gefahr (Geimpft, Getestet oder Genesen) kontrolliert. Kann dieser Nachweis nicht erbracht werden, wird dem Besucher ein SARS-CoV-2-Antigentest zur Eigenanwendung angeboten.
- Jeder Besucher, der einen negativen Nachweis erbringen kann und zur Veranstaltung registriert ist, wird ins Loft/Foyer des Studio 44 eingelassen und ein Namenschild zur Erkennung übergeben.

Während der Vorstellung, 19:30 – ca. 21:30 Uhr

- Die Sitzplätze im Saal sind in Besuchergruppen zu zwei, drei und vier Personen eingeteilt, dazwischen stehen entweder markierte Sperrsitze oder kleine Tische. Der Reihenabstand beträgt einen Meter.
- Die Besucher werden bei der Ticketkontrolle von einem Mitarbeiter des Studio 44 und beim Saaleingang über ein Hinweisschild darauf hingewiesen, dass während der gesamten Vorstellung eine FFP2-Maske zu tragen ist.

Pausen und Essen

- ein abgezaunter Außenbereich sorgt dafür, dass kein Teilnehmer während der Veranstaltung das Gelände verlässt.
- Softdrinks und Wasser werden nur in ungeöffneten Flaschen und Dosen ausgegeben
- Das Mittagessen wird als ungeöffnete Lunchboxen ausgegeben. Mit dem Hinweis, dass diese nur in 4er Gruppen und im Sitzen zu sich genommen werden darf.

Nach der Vorstellung, ab ca. 22:30 Uhr

- Am Ende der Vorstellung werden die Besucher mittels Durchsage im Saal auf das Einhalten des 2-Meter-Abstands beim Verlassen des Studio 44 aufmerksam gemacht.
- Ein Mitarbeiter achtet persönlich vor der Garderobe auf das Einhalten des 2- Meter-Abstands. Besucher, die nicht zur Garderobe gehen, verlassen die Location direkt über zwei Ausgänge.

Mitarbeiterschulung und -instruktion

- Alle Mitarbeiter wurden bereits über die Maßnahmen und Vorschriften der derzeit geltenden COVID-19-Öffnungsverordnung informiert und zu den Hygienemaßnahmen des Studio 44 geschult.
- Das Tragen von FFP2-Masken ist verpflichtend, jeder Mitarbeiter wird vor Antritt des Dienstes getestet. Die Mitarbeiter, die die Besucher beim SARS-CoV-2-Antigentest zur Eigenanwendung beaufsichtigen, tragen zudem auch noch Einmalplastikhandschuhe.
- Desinfektionstücher und Desinfektionsspender sind in der Location verteilt (siehe Hygienemaßnahmen).

Verhalten bei Auftreten einer SARS-CoV-2-Infektion

1. Bei ersten Anzeichen einer COVID-19-Infektion eines Teilnehmers/Besuchers oder Mitarbeiters des Veranstalters oder des Studio 44, die man an folgenden Symptomen erkennt:

- o Husten,
- o erhöhte Temperatur oder Fieber,
- o Kurzatmigkeit,
- o Verlust des Geruchs-/ Geschmackssinns,
- o Schnupfen,
- o Halsschmerzen,
- o Kopf- und Gliederschmerzen oder
- o allgemeine Schwäche

erfolgt die unverzügliche Verständigung des COVID-19-Beauftragten des Veranstalters oder des Studio 44. Dieser hat ein Abfrageprotokoll (Kontaktdaten/Symptome/Aufenthaltsort bei der Veranstaltung/Kontaktpersonen dzt. in unmittelbarer Nähe unter 2 m und über 2 m) sowie eine Checkliste für den Vorgang wie unter Pkt. 2 ausgeführt zur Verfügung.

2. Bei Auftreten während einer laufenden Veranstaltung ist vom COVID-19-Beauftragten des Veranstalters oder des Studio 44 folgendermaßen vorzugehen:
 - o COVID-19-Beauftragte muss die Notfallausrüstung anziehen (FFP2 Maske, Spezialmaske, Handschuhe) und hat gemäß Checkliste vorzugehen
 - o Eine Verdachtsperson mit COVID-Symptomatik ist in einem dafür reservierten, belüfteten/Außen- Bereich abzusondern. Nicht erforderliche Personen dürfen keinen Zutritt haben.
 - o Das notwendige Personal hat im Umgang mit der Verdachtsperson Mundschutz, FFP2 Maske und Handschuhe zu tragen und einen Abstand von 2 m zu halten.
 - o Die Verdachtsperson hat zwingend einen Mundschutz zu tragen und die Hände zu desinfizieren.
 - o Die Verdachtsperson ist nach COVID-Symptomen zu befragen.
 - o Sollte eine notfallmedizinische Versorgung erforderlich sein, ist unverzüglich der Rettungsdienst über den Notruf (144) zu verständigen. Dabei ist die Leitstelle ausdrücklich darauf aufmerksam zu machen, dass es sich bei der betroffenen Person um einen COVID-19 Verdachtsfall handelt.
 - o Sollte keine notfallmedizinische Versorgung erforderlich sein, ist abzuklären, ob die Verdachtsperson ohne öffentliche Verkehrsmittel nach Hause kommen kann (Abholung durch eine im selben Haushaltsverband lebende Person mit privat PKW). In diesem Fall ist die Verdachtsperson jedenfalls aufzufordern, die Hotline 1450 anzurufen, damit ein Screening initiiert werden kann.
 - o Der Veranstalter hat die von der Verdachtsperson angegebenen Kontaktpersonen während der Veranstaltung abzusondern, zu informieren und ebenfalls aufzufordern, sich abholen zu lassen.
 - o Der Veranstalter hat eine Meldung an die Gesundheitsbehörde über den Vorfall mit allen Kontaktdaten als Verdachtsfall nach dem Epidemiegesetz 1950, sofern sich COVID Symptome nach obiger Falldefinition ergeben haben, zu erstatten.
 - o Der Veranstalter ist verpflichtet die Kontaktdaten aller Teilnehmer der Veranstaltung an die Behörde zu übergeben. Eine Dokumentation der Kontaktdaten aller Personen im Umfeld der Verdachtsperson sowie dessen Aufenthaltsorte innerhalb des Veranstaltungsbereiches ist zu erstellen und auf Verlangen der Gesundheitsbehörde samt den Ticketingdaten vorzulegen.
 - o Es hat eine Abschlussdesinfektion des Aufenthaltsraumes nach Verlassen der Verdachtsperson zu erfolgen.

- Mitarbeiter des Studio 44, die mit der Verdachtsperson in Kontakt gekommen sind, werden unter häusliche Quarantäne gestellt, bis entweder durch einen Test festgestellt wurde, dass keine COVID-19-Infektion vorliegt oder der Mitarbeiter wieder gesund ist.

Hygienemaßnahmen

- Vor der Veranstaltung erfolgt eine gründliche Vorreinigung der Location. Das aufgebaute Mobiliar und die Toilettenanlagen werden zusätzlich mit Desinfektionsmittel gereinigt.
- Hinweise der Hygienevorgaben im gesamten Bereich des Studio 44 (Eingang, Empfang, Toiletten, Foyer/Loft, Saaleingang, etc.).
- In allen geschlossenen Räumen werden Luftfilter eingesetzt.
- Technisches Equipment: z.B. Mikrofone werden ordnungsgemäß desinfiziert. Während der Veranstaltung werden keine Mikrofone weitergegeben. Sollte es aufgrund einer zu geringen Anzahl an Mikrofonen trotzdem notwendig sein, dann wird ein zweiter Tontechniker für die Desinfektion zuständig sein und ein Austausch der des Mikrofon-Überzugs vorgenommen. Presenter bzw. Rednerpult werden nach Gebrauch vom Koordinator mit Desinfektionstüchern gereinigt.
- Empfang/Ticketkontrolle/Registrierung: es werden keine Gegenstände zum gemeinsamen Gebrauch am Empfang verwendet bzw. werden diese nach einmaligem Gebrauch desinfiziert (Kugelschreiber, etc.).
- Ordnerpersonal wird für die Platzierung der Gäste eingesetzt und für den Zugang u den Toiletten, um sicher zu stellen, dass der Toilettenraum im Verhältnis zur Größe von wenigen Personen gleichzeitig betreten wird.
- An folgenden Stellen werden Desinfektionsmöglichkeiten angeboten:
 - 2x bei Eingangstüre o 1x vor dem Saaleingang
 - 1x bei den Stufen zu den Toilettenanlagen
 - 1x Reserve (für Hinterbühne bzw. Künstlergarderobe)
- Mitarbeiter des Studio 44 sind getestet, tragen FFP2-Masken und in bestimmten Ausnahmefällen Handschuhe (Tontechniker mit Personenkontakt, Garderobe, etc.).

Datum, Ort

Unterschrift